



Keimender Roggen und Möhrenernte

Liebe Ernteteilende,

letzte Woche habe ich euch viel über die Winterzwischenfruchtaussat erzählt. Jetzt ist der Roggen tatsächlich schon gekeimt. Durch das feuchte Wetter letzte Woche gab es auch super Keimbedingungen. Auf einigen Flächen, auf denen wir keine Direktpflanzungen vorhaben nächstes Jahr, sondern wegen hohem Unkrautdruck nochmal einige Bodenbearbeitungsgänge durchführen wollen, haben wir wieder eine Roggendichtsaaat ausgesät. Statt unserer üblichen Mischung aus Roggen und Wicke haben wir nur Roggen mit erhöhter Aussaatstärke ausgesät. Ihr könnt auch oben auf dem Titelbild sehen, wie dicht der Roggen hier steht. Wir erhoffen uns dadurch, dass schon allein wegen der hohen Pflanzendichthe des Roggens die Unkräuter verdrängt werden. Ihr könnt euch bestimmt noch erinnern, wie verunkrautet der Kürbis oder die Rote Bete dieses Jahr waren - auf diesen Flächen ist nun die Roggendichtsaaat zum Einsatz gekommen.

Möhrenernte Mitte der Woche

Wir wollen nun mit der Möhrenernte beginnen! Nachdem es letzte Woche noch zu nass war, hat sich das Wasser jetzt wieder recht gut verzogen. Die Ernte läuft maschinell mit dem Klemmbandroder, allerdings müssen immer zwei Leute hinten auf der Maschine stehen und **sortieren** und es muss **nachgesammelt** werden, weil der Roder nicht immer alle Möhren aufnimmt. Hierfür ist es hilfreich, wenn immer ein paar Leute da sind. Wenn ihr diese Woche **von Mittwoch bis Freitag** irgendwann Zeit habt, vorbeizukommen, schreibt mir eine **kurze Nachricht per Mail oder Signal** oder **ruft mich direkt an**, dann kann ich einen Zeitplan erstellen, sodass möglichst immer genug Leute da sind. Wir freuen uns auf die Ernte und auch, wenn ihr dabei seid, denn das ist immer ein Highlight im Herbst!

Ernteausgabe KW 42

Vor einiger Zeit haben wir in unserer Signal-Gruppe gefragt, ob die wöchentliche Zwiebelmenge im Anteil zu viel, genau richtig oder zu wenig ist. Daraufhin kamen die unterschiedlichsten Rückmeldungen und es ließ sich keine allgemeine Antwort ermitteln. Deshalb und auch, weil wir dieses Jahr so eine gute Zwiebelernte hatten, haben wir entschieden, sie grundsätzlich zur freien Entnahme zu stellen. So kann jede:r nehmen, was er/sie braucht.

Abgesehen davon gibt es diese Woche den Winterkohlrabi, den wir letzte Woche geerntet haben. Er ist ähnlich verwendbar wie der Sommerkohlrabi und wird in Soßen besonders zartschmelzend.

Die Auberginen ernten wir diese Woche ab und reißen die Pflanzen raus, deshalb bekommt ihr die letzten Auberginen, die etwas klein ausfallen.

Diese Woche gibt es im Brotanteil **zwei Baguettes**, im glutenfreien Brotanteil **Buchweizen- und Hirsebrötchen**.

Außerdem gibt es diese Woche wieder Honig und Leinöl!

Im kleinen Ernteanteil ist diese Woche...

- 500g Möhren
- 150g Feldsalat
- 1 Winterkohlrabi
- 1 Endiviensalat
- 1 Bund Petersilie
- 1 Aubergine
- 500g Tomaten
- Zwiebeln zur freien Entnahme
- 2.Wahl-Möhren zur freien Entnahme



Im großen Ernteanteil ist diese Woche...

- 800g Möhren
- 250g Feldsalat
- 2 Winterkohlrabi
- 1 Endiviensalat
- 1 Bund Petersilie
- 1 Aubergine
- 800g Tomaten
- Zwiebeln zur freien Entnahme
- 2.Wahl-Möhren zur freien Entnahme



Hier unten könnt ihr sehen, wie prächtig der Salat im Gewächshaus gedeiht!

Liebe Grüße und bis dann!

Florina und das Solawi-Team

